

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **85 (1967)**

Heft 28

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nummehr sowohl bei der Verlags-AG als auch beim B. T. die Mehrheit der Aktien besitzt. Vorläufig sollen an diesen Zeitschriften wenig Änderungen vorgenommen werden. Das Fernziel besteht darin, dass mit der Zeit eine alle Fachgebiete umfassende technische Zeitschrift mit hohem Niveau in deutscher und französischer Sprache (später eventuell auch italienisch) herauskommen soll.

c) *Zuwendung der FGBH an die ETH*

Ing. Schlaginhaufen erinnert an den letztjährigen Beschluss, den Gegenwert des wegen Hinschiedes von Präsident Pallmann ausgefallenen Apéritifs der ETH zu Forschungszwecken auf dem Gebiet des Bauingenieurwesens zu überweisen. Dementsprechend hat der Vorstand beschlossen, Fr. 2500.— dem Institut für Baustatik zu überweisen. Ein Teil des Gegenwertes des Apéritifs wurde für die Tagung vom 3. Juni — die gratis war — verwendet. Die Versammlung heisst dieses Vorgehen stillschweigend gut.

Kein weiteres Wortbegehren.

Ingenieur Schlaginhaufen schliesst die Hauptversammlung der FGBH ab.

B. Schweizergruppe der internationalen Vereinigung für Brückenbau und Hochbau

Der Präsident und geschäftsführende Delegierte der Schweizergruppe der IVBH, Dr. C. F. Kollbrunner, begrüsst die anwesenden Mitglieder.

Traktandum 1: Rechnung 1965 und Revisorenbericht

Allen Mitgliedern ist die Jahresrechnung der IVBH-Schweizergruppe wie auch der Revisorenbericht zugestellt worden. Die Versammlung genehmigt oppositionslos die Rechnung der IVBH-Schweizergruppe für das Jahr 1965. Der Jahresbeitrag bleibt gleich wie letztes Jahr: Fr. 27.— (Fr. 25.— für die IVBH und Fr. 2.— für die Schweizergruppe).

Traktandum 2: Orientierung über die Delegiertenversammlung der IVBH vom September 1966 in Ankara

An der Delegiertenversammlung im September 1966 in Ankara, Türkei, ist Prof. Dr. F. Stüssi als Präsident der IVBH zurückgetreten. Er wurde zum Ehrenpräsidenten der IVBH gewählt. Als Präsident der IVBH wurde Professor M. Cosandey, Direktor der Ecole polytechnique de l'Université de Lausanne, EPUL, gewählt. Dr. C. F. Kollbrunner verspricht ihm eine 100%ige Unterstützung durch die Schweizergruppe und gratuliert ihm herzlich zu seiner Wahl.

Die nächste Delegiertenversammlung der IVBH findet im Mai 1967 in den Niederlanden statt. Der folgende Kongress der IVBH wird vom 9. bis 14. September 1968 in New York durchgeführt. Dabei enthält der Vorbericht nur noch die Einführungsreferate, die von einigen durch die Arbeitskommissionen bestimmten Fachleuten verfasst werden. Diesmal soll der Vorbericht 1½ Jahre vor dem Kongress veröffentlicht werden. Artikel zur vorbereiteten Diskussion sind bis zum 31. Januar 1968 einzureichen. Betreffend Hauptthemen dieses Kongresses wird auf das Rundschreiben der IVBH verwiesen: I. Sicherheit, II. Dünnwandige Konstruktionen, III. Hochhäuser, IV. Neue Entwicklungen im Stahlbetonbau, V. Neue Entwicklungen bei Beton-Hochhäusern, VI. Dynamische Beanspruchungen.

Kein Wortbegehren.

Dr. C. F. Kollbrunner schliesst die Versammlung der Schweizergruppe der IVBH ab.

Zürich, 31. Januar 1967

Die Sekretärin: D. Haldimann

Ankündigungen

ETH Zürich, Abteilung für Architektur

Die *Ausstellung der Diplomarbeiten* des Sommersemesters 1967 dauert vom 15. Juli bis 5. August 1967. Ort: Hauptgebäude, Ganghalle Süd, 45 b/47 b. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8–19 h, Samstag 8–12 h.

SVA-Studienreise nach den USA

Der Termin für die von der Schweizerischen Vereinigung für Atomenergie (SVA) organisierten Studienreise nach den USA (SBZ 1967, H. 6, S. 100) wurde auf den 1. bis 10. Oktober 1967 festgelegt. Das Programm umfasst folgende Besichtigungen: 2. Okt. Kernkraftwerk-Anlage *Dresden*; 3. Okt. *Westinghouse*-Fabrikationsanlagen; 4. Okt. Baustelle des Kernkraftwerks *Robert E. Ginna*; 5. Okt. Kernkraftwerk *Connecticut Yankee*; 9. Okt. Kernkraftwerk *Oyster Creek*. Ausserdem sind Aussprachen mit Fachleuten der Firmen *Westinghouse* und *General Electric*, und ein Besuch des *Brookhaven National Laboratory* vorgesehen. Ferner besteht die Möglichkeit, am 7. und

8. Oktober einen Ausflug an die EXPO 67 nach Montreal zu unternehmen. Teilnehmergebühren 2840 Fr. (ohne Mahlzeiten); für den Ausflug nach Montreal 340 Fr. extra. Anmeldung bis 28. Juli 1967 bei der Schweiz. Vereinigung für Atomenergie, Postfach 2613, 3001 Bern.

VDI-Tagung «Oberflächenschutz mit organischen Werkstoffen»

Die Fachgruppe Kunststofftechnik im Verein Deutscher Ingenieure (VDI) veranstaltet am 14. und 15. September 1967 im Rosengarten zu Mannheim eine Fachtagung «Oberflächenschutz mit organischen Werkstoffen». Folgende Themen werden behandelt: Eigenschaften und Besonderheiten der verschiedenen Beschichtungswerkstoffe, Forderungen an zu schützende Gebilde aus Metall und aus Beton, Wirbelsinterverfahren, Prüfung. Teilnehmergebühren: VDI-Mitglieder 30 DM, Nichtmitglieder 50 DM, Studierende 15 DM. Anmeldetermin: 5. September 1967. Weitere Auskünfte erteilt: Verein Deutscher Ingenieure, Abteilung Organisation, D-4000 Düsseldorf 1, Graf-Recke-Strasse 84, Postfach 1139.

Informationstagung Regelungstechnik, Darmstadt 1967

Die VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik wird am 19. und 20. Oktober 1967 in der Technischen Hochschule Darmstadt, Hörsaal 31 I, Schlossgraben 1, eine Informationstagung über neuere Arbeiten auf dem Gebiet der Regelungstechnik an deutschen Hochschulen abhalten. Hochschullehrer und deren Mitarbeiter werden über an ihren Instituten entstandene und laufende Arbeiten berichten, die anschliessend diskutiert werden. Programm und Anmeldekarte auf Anforderung und nach Erscheinen durch die Geschäftsstelle der VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik, D-4000 Düsseldorf 1, Postfach 1139.

Berufsbildungsveranstaltungen der Fachschulen der ZBW, St. Gallen

Folgende Kurse werden von den Fachschulen der ZBW während des Wintersemesters 1967/68 abgehalten: *Baugewerbe*: Feldmessen und Nivellieren, mit Übungen auf dem Felde; *Schreiner*: Viersemestriger Kurs zur Heranbildung von Werkstattmeistern in der Holzfachgruppe, Vorbereitung auf die eidg. Meisterprüfung; *Bau- und Möbelstilkunde*, *Maler*: Weiterbildung und Vorbereitung auf die eidg. Meisterprüfung; *Geschäftskunde*; Fachlehrgang für *Maschinenzeichner*, *Zeichner/Konstrukteur*, *Werkmeister* und *Betriebsfachleute*. Ausserdem verschiedene Einführungs- und Spezialkurse sowie Vortragsreihen. Semesterbeginn: 23. Oktober 1967. Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Abend- und Tagesfachschulen der ZBW, Blumenbergplatz 3, 9000 St. Gallen, Tel. (071) 22 69 42.

Einführungskurs in die Dokumentation

Der nächste Kurs der Schweiz. Vereinigung für Dokumentation ist angesetzt worden auf folgende Daten: 31. Oktober bis 3. November, 14. bis 17. November und 28. November bis 1. Dezember 1967. Kursort: Rüslikon. Der Kurs wird etwas umfassender sein als die bisherigen Kurse und deshalb auch etwas länger dauern. Das ausführliche Programm wird später bekanntgegeben. Interessenten können sich aber schon jetzt beim Sekretariat provisorisch anmelden, da die Teilnehmerzahl beschränkt werden muss. Sekretariat: Postfach 2303, 3001 Bern, Telefon (031) 622330.

Conference on the Limits of Lubrication, London 1968

The Department of Mechanical Engineering of the Imperial College of Science and Technology will run a Research Conference on the latest developments in the fields of Lubrication. This Conference, which is being supported by the Royal Society and the Institution of Mechanical Engineers as well as the American Societies of Mechanical Engineering and Lubrication Engineering and the Friction Committee of the Russian Academy of Science, will be held from March 25th to March 29th, 1968, at the Imperial College of Science and Technology in London. Papers will be presented covering the following topics:

- First day: Solid Lubrication
- Second day: Thin Film Lubrication
- Third day: Lubricating Film Properties
- Fourth day: Mechanism of Failure
- Fifth day: Metal Working Failure

The number of participants is limited to 100; the fee for the Conference, which includes residence and meals, is 100 guineas (£ 105). Further information will be given by Dr. A. Cameron, Reader in Mechanical Engineering at the Imperial College, Exhibition Road, London, S.W. 7.

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich